

Kampfposition der Genossen in den LPG

Lehren für die Weiterführung des Wettbewerbs

Welche Lehren zog das Sekretariat der Kreisleitung Demmin aus der Führung des Wettbewerbs zum 20. Jahrestag der DDR in der Landwirtschaft unseres Kreises? Was müssen wir bei der Weiterführung des Wettbewerbs zum 100. Geburtstag Lenins berücksichtigen?

Die Landarbeiter, Genossenschaftsbauern und alle Werktätigen unseres Kreises haben große Leistungen vollbracht. Sie drücken sich darin aus, daß der anteilige Volkswirtschaftsplan per 30. September 1969 bei Rindfleisch, Schweinefleisch und Eiern erfüllt wurde. Jedoch sind nicht alle VEG und LPG an diesem gutem Ergebnis beteiligt. Die Planaufgaben bei Milch wurden nur mit 95,6 Prozent erfüllt.

dem Beispiel der Schrittmacherbrigaden folgen. In Mitglieder- und Parteigruppenversammlungen verschaffen sich die Genossen zunächst Klarheit über Anliegen und Ziel des Studiums, um schließlich auch möglichst viele Parteilose dafür zu gewinnen. Durch das zielstrebige Studium bestimmter Werke Lenins und der Parteibeschlüsse sollen alle Werktätigen zu der Erkennt-

nis und Tatbereitschaft geführt werden, daß sie als Angehörige eines strukturbestimmenden Kombinates nur dann mit Erfolg für die Sicherung des Friedens auf unserem Kontinent, gegen die aggressive Politik des westdeutschen Imperialismus wirken können, wenn in jedem Bereich der Plan erfüllt und die erforderliche hohe Steigerung der Arbeitsproduktivität an jedem Arbeitsplatz erzielt wird.

Siegfried Mähls
Redakteur der Betriebszeitung
im VEB Kombinat Robotron,
Radeberg

Die wichtigste Lehre ist, daß die Grundorganisationen der Partei eine feste Kampfposition beziehen müssen. Wo das der Fall ist, dort gibt es die größten Fortschritte im Denken der Menschen, auf ökonomischem Gebiet und in der Gestaltung der Arbeits- und Lebensbedingungen in den LPG, VEG und in den Dörfern. In diesen Grundorganisationen stellen die Genossen höchste Anforderungen an sich selbst und an die Leiter. Sie erklären täglich in politischer Kleinarbeit den Werktätigen ihres Wirkungsbereiches die Größe und die Notwendigkeit der Aufgaben als Beitrag zur Stärkung der DDR im Klassenkampf gegen den Imperialismus.

Kritischer Standpunkt

Zum Beispiel bildeten sich die Genossen der LPG Alt-Tellin Anfang dieses Jahres ihren eigenen kritischen Standpunkt zu den ungenügenden Produktionsergebnissen 1968. Sie kamen zu der Schlußfolgerung, daß diese Ergebnisse als Beitrag zur Stärkung der DDR nicht ausreichen. Sie setzten sich mit einigen Funktionären in der Genossenschaft auseinander und beauftragten die Genossen im Vorstand dafür zu sorgen, daß Maßnahmen zur Einführung der sozialistischen Betriebswirtschaft und besonders zur Erhöhung der Futterproduktion getroffen werden. Regelmäßig wird seitdem die Durchführung kontrolliert. Das Ergebnis ist, daß in diesem Jahr die Planaufgaben laufend erfüllt und hohe Zuwachsraten in der Brutto- und Marktproduktion erreicht werden.

Die Grundorganisation der LPG Pensin beschäftigte sich gemeinsam mit den leitenden Kadern der LPG, ausgehend von ihrer Kampfposition, damit, daß trotz der extremen Witterung in diesem Jahr keine Abstriche an der Planerfüllung 1969 zugelassen und höhere Produktionsziele für

Gedenkstätte unterstützt Geschichts- propaganda

Seit über zwei Jahren arbeiten wir daran, die Gedenkstätte „Eisenacher Parteitag 1869“ zum Zentrum der Geschichtspropaganda im Kreis Eisenach zu machen. Über 90 000 Menschen, in der Hauptsache Jugendliche, besuchen bisher diese historische Stätte.

DER *Leser* HAT DAS WORT